



Frankfurt am Main, Donnerstag, 22.4. bis Samstag, 24.4. 2004

## **Biographische Prozesse und kollektive Identitäten**

**Veranstalter: Ursula Apitzsch, Lena Inowlocki, Gerhard Riemann**

Jahrestagung der Sektion Biographieforschung in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Kooperation mit dem Research Committee „Biography & Society“ der International Sociological Association, dem Schwerpunkt „Kultur und Entwicklung“ am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften sowie dem Cornelia Goethe Centrum an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt/Main

Westend-Campus, Casino 1.801, 1.802 und Eisenhower-Saal  
Grüneburgplatz/Fürstenbergerstr./Bremer Str.  
60323 Frankfurt am Main

Liebe Kolleginnen und Kollegen, dear colleagues,

wir möchten Sie sehr herzlich dazu einladen, an der Tagung **Biographische Prozesse und kollektive Identitäten** teilzunehmen. Das Programm finden Sie auf den folgenden Seiten.

We would like to cordially invite you to participate in the conference on **Biographical processes and collective identities**. Please find the program on the following pages.

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme spätestens bis 31. März an – Please register by March 31<sup>st</sup>

per email: [inowlocki@soz.uni-frankfurt.de](mailto:inowlocki@soz.uni-frankfurt.de)

oder an / or to: PD Dr. Lena Inowlocki  
Fachbereich Gesellschaftswissenschaften / Faculty of Social Sciences  
J. W. Goethe - Universität  
Robert-Mayer-Straße 5  
D - 60054 Frankfurt am Main

oder per / or by Fax 0049 069 798 22881

Die Teilnahmegebühren betragen EUR 35 und beinhalten Erfrischungen während der Pausen sowie ein türkisches Buffet-Dinner am Donnerstagabend. Die Teilnahmegebühren ohne das Buffet-Dinner betragen EUR 30. Wir bitten um Verständnis dafür, dass auch wie bei früheren Jahrestagungen ReferentInnen ebenso die Teilnahmegebühr bezahlen.

The participation fee is EUR 35 and includes refreshments during the breaks and a Turkish buffet dinner on Thursday night. The participation fee without the buffet dinner is EUR 30. We kindly ask for your understanding that the fee has to be paid by contributors as well.

Bitte überweisen Sie den entsprechenden Betrag auf das Konto/ Please transfer the applicable fee to the account of

Lena Inowlocki, Kto.-Nr./Acc.nr. 320 8105 01, Deutsche Bank 24, BLZ 500 700 10

und bestätigen Sie die Einzahlung bitte bei Ihrer Anmeldung / and please confirm your transfer when you register.

Wir haben in unmittelbarer Nähe des Tagungsortes in einem angenehmen Hotel eine Anzahl Zimmer reserviert / We reserved a number of rooms in a pleasant hotel close to the conference location:

### **Hotel Mozart**

Parkstrasse 17, 60323 Frankfurt Main  
Phone: +49-69-1568 060  
Fax: +49-69-1568061

[www.hotelm Mozart.de](http://www.hotelm Mozart.de)

Einzelzimmer / Single room 85 Euro/Night incl. Frühstück / Breakfast,  
Doppelzimmer / Double room 95 Euro/Night incl. Frühstück / Breakfast

Bitte melden Sie sich bis zum 31.3. direkt beim Hotel an, mit dem Stichwort "Biographietagung" für diesen ermäßigten Preis. Please register directly with the hotel and mention "Biography conference" for this reduced price.

Weitere Hotels und Übernachtungsmöglichkeiten im Westend finden Sie unter / for more hotels and places to stay in the Westend:

[www.frankfurt-tourismus.de](http://www.frankfurt-tourismus.de)

Lagepläne und Anfahrtswege zum Campus Westend finden Sie auf der Homepage der Universität Frankfurt:

For maps and directions to the Westend Campus, please consult the homepage of Frankfurt University:

[www.uni-frankfurt.de](http://www.uni-frankfurt.de)

Wir würden uns sehr freuen, Sie auf der Tagung zu begrüßen.

Looking forward to meeting you at the conference,

with best regards, mit besten Grüßen

Ursula Apitzsch    Lena Inowlocki    Gerhard Riemann

**Frankfurt am Main, Donnerstag, 22.4. bis Samstag, 24.4. 2004**

## **Biographische Prozesse und kollektive Identitäten**

**Veranstalter: Ursula Apitzsch, Lena Inowlocki, Gerhard Riemann**

Jahrestagung der Sektion Biographieforschung in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Kooperation mit dem Research Committee „Biography & Society“ der International Sociological Association, dem Schwerpunkt „Kultur und Entwicklung“ am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften sowie dem Cornelia Goethe Centrum an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt/Main

Westend-Campus, Casino 1.801, 1.802 und Eisenhower-Saal  
Grüneburgplatz/Fürstenbergerstr./Bremer Str.  
60323 Frankfurt am Main

### **Tagungsprogramm**

#### **Donnerstag, 22.4.**

- |               |   |
|---------------|---|
| Ab 14.00h:    | Anmeldung / Registration  |
| 14.30h:       | Begrüßung durch den Dekan des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften (angefragt)  |
| 14.45h:       | Lena Inowlocki und Gerhard Riemann: Introduction to the Conference - Einführung in die Tagung   |
| 15.15h:       | Ursula Apitzsch: Die rätselhafte Ethnizität (Einleitungsvortrag)  |
| 16-16:30h:    | Kaffeepause - coffee break  |
| 16.30-18.30h: | 2 Arbeitsgruppen (parallel):<br><br>a) Forschungswerkstatt – Research workshop<br><br>unter Leitung von Kaja Kazmierska, Agnieszka Adamiak und Mikolaj Gurdala (auf englisch): die gemeinsame Beschäftigung mit einem autobiographisch-narrativen Interview mit einer in Polen lebenden Litauerin |

b) Generation, Gender and Biography. Chair: Lena Inowlocki

Victoria V. Semyonova: "People of my generation": The meanings of a generation's collective identity in modern Russia ([victoria\\_sem@mail.ru](mailto:victoria_sem@mail.ru))

Elena Meshcherkina: Biographies of men and women: interdisciplinary comparative research ([rusicata@public.mtu.ru](mailto:rusicata@public.mtu.ru))

Fridrik Hallsson: Zusammenbruch der selbstverständlichen lebensweltlichen Ordnung im Leben der Serbinnen Mira und Vuka und der Bosnierin Alma: Identitätsarbeit und Sinnproduktion während des Balkankrieges und danach ([f.hallsson@planfors.de](mailto:f.hallsson@planfors.de))

18.45 – 19.45h: Vortrag von Fritz Schütze: Strukturelle Marginalität und persönliche Kreativität: eine Auseinandersetzung mit den Lebensgeschichten von drei Protagonisten der walisischen Kulturbewegung

Ab 20.00h: Türkisches Büffet

#### **Freitag, 23.4.**

9.15 - 11.30h: 3 Arbeitsgruppen (parallel):

Gruppe A: Migration, Gender und Identitätsprozesse Jugendlicher. Chair: Barbara Friebertshäuser (angefragt)

- Anja Löwe: 'Heute bin ich keine Frau mehr, heute bin ich Mensch' - Biographische Entscheidungsprozesse junger alevitischer Migrantinnen ([anja\\_loewe@freenet.de](mailto:anja_loewe@freenet.de))
- Arnd-Michael Nohl: Biographische Bildungsprozesse und die Entstehung neuer Milieus bei Jugendlichen mit Migrationshintergrund ([Arnd-Michael.Nohl@gse-w.uni-magdeburg.de](mailto:Arnd-Michael.Nohl@gse-w.uni-magdeburg.de))
- Cengiz Deniz: Türkisch-deutsche Sprachcodes und deren Integration in die deutsche Alltagssprache ([Dr.Deniz@gmx.de](mailto:Dr.Deniz@gmx.de))

Gruppe B: Symbolische Ethnizität, Selbständigkeit und Migration. Chair: Maria Kontos

- Anne Juhasz: Pizza, Döner und Coca Cola: 'Ethnizität' und unternehmerisches Handeln in der Schweiz ([Anne.Juhasz@access.unizh.ch](mailto:Anne.Juhasz@access.unizh.ch))
- Raphaela Hettlage: Unternehmerisches Handeln und Identitätskonstruktionen. Selbständige Second@s in der Schweiz
- Markus Ottersbach: Karrieren von UnternehmerInnen mit Migrationshintergrund zwischen sozioökonomischer Assimilation und Ethnisierung bzw. Selbst-Ethnisierung ([Markus.Ottersbach\\_ezw@uni-koeln.de](mailto:Markus.Ottersbach_ezw@uni-koeln.de))
- Julia Bernstein: Food for Thought: Identitätskonstitution jüdischer Immigrantinnen aus der ehemaligen Sowjetunion durch materielle Kultur am Beispiel von Lebensmittelkonsum ([juliaberen@yahoo.com](mailto:juliaberen@yahoo.com))

Gruppe C: Ethnische und religiöse Zugehörigkeit. Chair: Michaela Köttig

- Noga Gilad: Biographies in view of space and the transformation of collective images: Settling and un-settling the West Bank ([giladn@post.tau.ac.il](mailto:giladn@post.tau.ac.il))
- Rosina-Martha Csöff: Zwischen Gruppenidentifikation und Selbstbestimmung. Zur Konstruktion und Kommunikation von (a-)religiöser Identität in Dekonversionsgeschichten ([rcsoeff@uni-bielefeld.de](mailto:rcsoeff@uni-bielefeld.de))
- Sabrina Böhmer: (Re-)Institutionalisierung am Beispiel konfessioneller Sozialisation ([SabrinaBoehmer@aol.com](mailto:SabrinaBoehmer@aol.com))

Kaffeepause

12.00-13.00h: Roundtable-Diskussion über neue Selbstständigkeit und transnationale Migration (unter Beteiligung von Heinz Steinert, Andrzej Piotrowski und anderen)

13-15.00h: Mittagspause – lunch break

**Freitag, 23.4.**

15-17.15h: 2 Arbeitsgruppen (parallel)

Gruppe A: Transformationsprozesse in Ostdeutschland. Chair: Bettina Dausien

- Katrin Häßner: Biographische Bewältigung und Lernen im ostdeutschen Transformationsprozess ([khaessner@rz.uni-leipzig.de](mailto:khaessner@rz.uni-leipzig.de))
- Boris Traue: Die Ambivalenz kollektiver Identität und Formen biographischer Kreativität in der ostdeutschen Transformationsgesellschaft ([emerson@zedat.fu-berlin.de](mailto:emerson@zedat.fu-berlin.de))
- René John: Individuelles Erlebnis und kollektive Bewältigung. Empirische Analysen zur Oderflut 1997 ([john@ipp-muenchen.de](mailto:john@ipp-muenchen.de))
- Burkhard Schäffer: Generation, neue Medien und Biographie ([Burk.Schaeffer@t-online.de](mailto:Burk.Schaeffer@t-online.de))

Gruppe B: Exklusion und Vergemeinschaftung. Chair: Roswitha Breckner

- Iris Clemens: If you are not educated, society will consider you as an animal – Evolutive Konzeptionen zu Bildung und soziale Exklusionsmechanismen im Kontext Indien ([Clemens@dipf.de](mailto:Clemens@dipf.de))
- Andrea Neugebauer: Integrativer Charakter kollektiver Identität und der kritische Blick der Außenseiter ([andrea.neugebauer@surfeu.de](mailto:andrea.neugebauer@surfeu.de))
- Thomas Loer: Die mögliche Emergenz eines neuen Typus von Vergemeinschaftung wie von Vergesellschaftung qua Transformation einer regionalen Einflußstruktur. Überlegungen zum Zusammenhang von Region und Biographie ([thomas.loer@udo.edu](mailto:thomas.loer@udo.edu))

- 17.45-18.45h:           Gemeinsamer Vortrag von Dan Bar-On (Beer Sheva) und Sami Adwan (Bethlehem): Zur Entstehung eines Geschichtsbuchs mit zwei nationalen Narrativen – The making of a history school book with two national narratives
- 19.00h:                   Treffen der Sektion Biographieforschung

### Samstag, 24.4.

- 9.00-12.00h :           3 Arbeitsgruppen (parallel)

Gruppe A: Identität und Marginalität. Chair: Lena Inowlocki

- Katerina Janku: Collective identities and migration experience within Czech Romany families ([jankuu@fss.mui.cz](mailto:jankuu@fss.mui.cz))
- Kaja Kazmierska: Searching for Roots – Biography and Identity Context ([kajakaz@uni.lodz.pl](mailto:kajakaz@uni.lodz.pl))
- Katarzyna Szafranska: Coping with marginality. The processes of revealing, rejecting and rediscovering Jewish identity in the life cycle of the marginal man ([lont1978@o2.pl](mailto:lont1978@o2.pl))
- Agnieszka Adamiak und Mikolaj Gurdala: Biographical work on Collective Identity. The Case of Lithuanians in Poland [adamiaczka@go2.pl](mailto:adamiaczka@go2.pl), [mikolaj\\_gurdala@hotmail.com](mailto:mikolaj_gurdala@hotmail.com)

Gruppe B: Ost-west-europäische Migrationsprozesse. Chair: Gerhard Riemann

- Martina Goblirsch: Intergenerationale Konstruktion von Narrationen am Beispiel von Migrantinnen aus Rumänien ([goblirsch@uni-kassel.de](mailto:goblirsch@uni-kassel.de))
- Roswitha Breckner: Ambivalente Wir-Bezüge in ost-west-europäischen Migrationsbiographien. Zur Verquickung biographischer und gesellschaftshistorischer Prozesse ([roswitha.breckner@wu-wien.ac.at](mailto:roswitha.breckner@wu-wien.ac.at))
- Birgit Griese und Martina Schiebel: Intergenerationale Tradierung beruflicher und kollektiver (familien-)biografischer Identität(en). Das soziale Erbe in zwei Generationen Banaterschwaben ([bgriese@uni-bremen.de](mailto:bgriese@uni-bremen.de); [schiebel@ibl.uni-bremen.de](mailto:schiebel@ibl.uni-bremen.de))
- Irmhild Saake: Biographien der Migration. Ein inklusionstheoretischer Ansatz ([saake@soziologie.uni-muenchen.de](mailto:saake@soziologie.uni-muenchen.de))

Gruppe C: Transnationale Identitäten. Chair: Ursula Apitzsch

- Angela Franz-Balsen: Die Chemisierung der Umwelt als systemübergreifender Auslöser kollektiver Identität – berufsbiographische und berufsständische Konsequenzen ([Franzbals@aol.com](mailto:Franzbals@aol.com))
- Michael Corsten und Michael Kauppert: Kollektive Identität als Sinn für das Wir: Das Beispiel des Bürgerschaftlichen Engagements ([Michael.Corsten@uni-jena.de](mailto:Michael.Corsten@uni-jena.de))
- Silke Roth: Transnationale Identitäten, Biografien und Karrieren von Entwicklungs- und KatastrophenhelferInnen ([silkerot@ssc.upenn.edu](mailto:silkerot@ssc.upenn.edu))

- Florian Kreuzer: Individualisten ohne Kollektiv? Zur Identität von international mobilen Arbeitskräften und ihren Partnerinnen ([kreutzer@rice.edu](mailto:kreutzer@rice.edu))

#### Kaffeepause

12.30 – 13:30: Vortrag von Peter Alheit: Biographie und Mentalität. Kollektive Spuren individueller Erfahrung ([palheit@gwdg.de](mailto:palheit@gwdg.de))

13.30-15.00h: Mittagspause

15.00-17.00h: Zwei Arbeitsgruppen:

- a) Forschungswerkstatt: Bettina Dausien und Paul Mecheril: Die Spur des Vorgesetzten. Zur empirischen Rekonstruktion kollektiver Identitäten ([bettina.dausien@uni-bielefeld.de](mailto:bettina.dausien@uni-bielefeld.de))
- b) Sylke Bartmann, Ursula Blömer und Detlef Garz: Berichte aus einem Mainzer und Oldenburger Forschungsprojekt: Emigration aus dem nationalsozialistischen Deutschland – Ausgrenzungserfahrungen und Bewältigungsversuche ([garz@uni-mainz.de](mailto:garz@uni-mainz.de), [ursula.bloemer@uni-oldenburg.de](mailto:ursula.bloemer@uni-oldenburg.de))

17:30-18.30h: Vortrag von Ulrich Oevermann: Nation und Generation

19.00h Abschluss der Tagung